



# STADT SPROCKHÖVEL

Der Bürgermeister

Rathausplatz 4, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen  
Postfach 92 20 40, 45541 Sprockhövel  
E-Mail: [info@sprockhoevel.de](mailto:info@sprockhoevel.de)  
Fax-Nr.: 0 23 39 / 9 17-3 00

Ansprechpartner/in: Frau Kutschki

Telefon: (0 23 39)9 17-243

Datum: 31.01.2012

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **Stadt führt Hundebestandsaufnahme durch**

Wie alle Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, erhebt auch die Stadt Sprockhövel eine jährliche Hundesteuer. Dies setzt jedoch voraus, dass die "Vierbeiner" vom Hundehalter bei der Stadt angemeldet werden.

Leider musste in der zurückliegenden Zeit festgestellt werden, dass nicht alle Hundehalter ihrer Pflicht zur Anmeldung ihrer Hunde nachgekommen sind.

Eine gerechte Besteuerung aller in Sprockhövel gehaltenen Hunde ist zweifelsohne im Sinne der vielen Hundehalter, die ihre/n Hunde/e korrekt angemeldet haben und ordnungsgemäß die Steuer hierfür entrichten.

Aus diesem Grunde hat der Rat der Stadt Sprockhövel einstimmig beschlossen, im Jahr 2012 eine Hundebestandsaufnahme vornehmen zu lassen.

Der vorhandene Hundebestand wird durch Befragung festgestellt.

Zu diesem Zweck werden vom 13.02.2012 bis Ende Mai sämtliche Haushalte im Stadtgebiet durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des mit der Bestandsaufnahme beauftragten Unternehmens SPRINGER KOMMUNALE DIENSTE GmbH besucht. Zur Durchführung des Auftrages werden die Wohnungen nicht betreten.

Jeder der nicht sicher ist, ob die betreffende Person, die an der Haustür klingelt, tatsächlich von der Stadt beauftragt ist, kann sich die von der Stadt ausgestellte Legitimation zeigen lassen. Diese ist von der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unternehmens sichtbar zu tragen.

Falls nicht gemeldete Hunde festgestellt werden, müssen die betroffenen Hundehalter mit einer rückwirkenden Steuerfestsetzung rechnen. Zusätzlich kann ein Bußgeld verhängt werden. Jedem Hundehalter ist daher nur zu empfehlen, die Anmeldung schnellstmöglich vorzunehmen. Nur so können Unannehmlichkeiten vermieden werden.